

Pfarrer Jakob Schwalb



Pfarrer Jakob Schwalb, geboren am 04.08.1872 in Hettenleidelheim, wurde am 22. 08.1897 zum Priester geweiht, war von 1912 bis 1933 Pfarrer und Dekan in Göllheim, wurde dort in der Nacht zum 23.06.1933 von den Nationalsozialisten schwer misshandelt, verhaftet und in „Schutzhaft“ genommen.

Um ihn aus der Schusslinie der Nazis zu nehmen, wurde er als Pfarrer nach Dahn versetzt. Am 25.08.1934, zehn Monate nach der Übernahme der Pfarrei Dahn, stirbt Pfarrer Jakob Schwalb im Theresienkrankenhaus in Mannheim an den Folgen der erlittenen Misshandlungen. Er ist in seinem Heimatort Hettenleidelheim beerdigt.

